

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 3 7 4 / 2 0 2 1 / B V

Datum:
04.11.2021

Federführung:
Dezernat III, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Beteiligung:

Betreff:

**Versorgung von Heidelberg und der Region mit Heiz- und
Prozesswärme
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33 Absatz 3
Gemeindeordnung
hier: Frau Dr. Amany von Oehsen, vom BUND, oder
Stellvertretung**

Beschlussvorlage

Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 25. November 2021

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	17.11.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität beschließt die Zuziehung von Frau Amany von Oehsen, oder Stellvertretung, vom BUND Heidelberg als Sachverständige und Mitautorin der Studie gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 17.11.2021

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Auf Antrag 0048/2021/AN der Bunte Linke, Die Linke, SPD, B`90/Grüne soll die „Studie zur Dekarbonisierung der Fernwärmeversorgung in der Region Mannheim / Heidelberg“ herausgegeben von BUND Heidelberg, der Initiative „Heidelberg kohlefrei“, sowie des Fraunhofer Instituts für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik Kassel vorgestellt und diskutiert werden. Frau Amany von Oehsen wird als Sachverständige und Mitautorin der Studie die Ergebnisse vorstellen. Die Präsentation ist als Anlage der Informationsvorlage (Drucksache 0374/2021/IV) beigefügt. Es wurde eine Redezeit von 10 Minuten vereinbart.

gezeichnet
Raoul Schmidt-Lamontain